

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 1-5 (1947-1949)

Heft: 11

Artikel: Impington Village College Cambridgeshire, England

Autor: Fry, E. Maxwell

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-328058>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

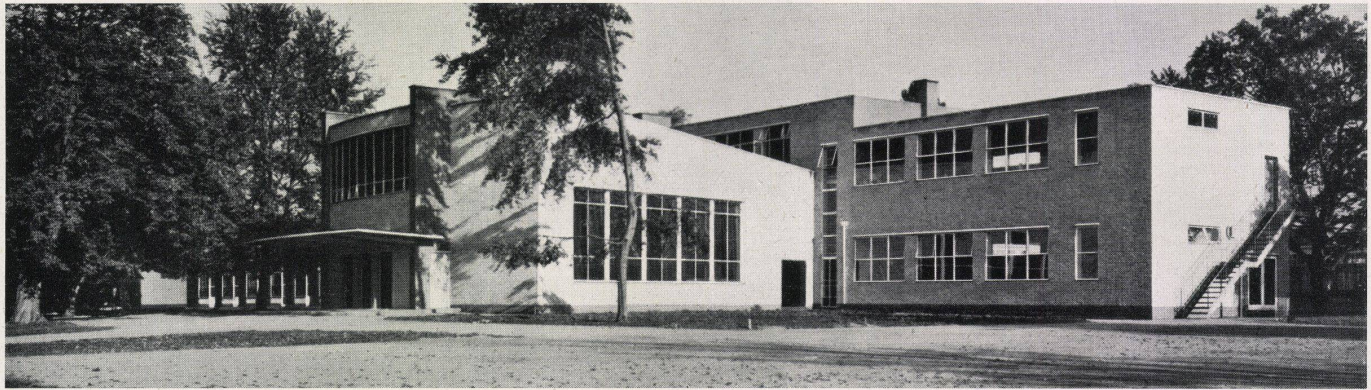
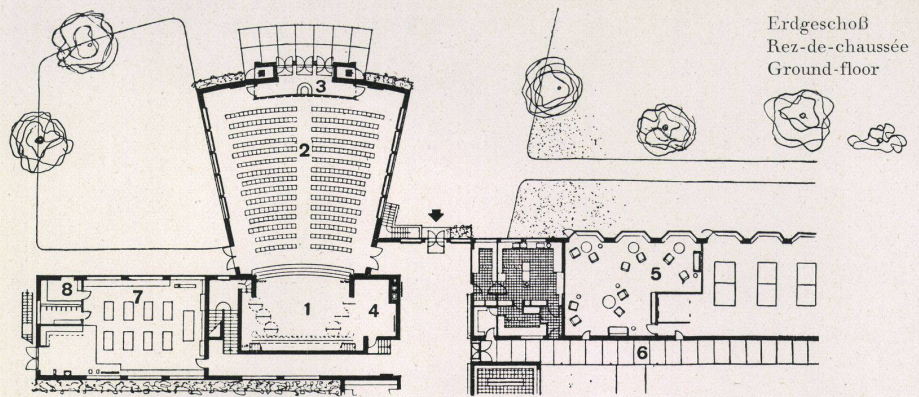
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

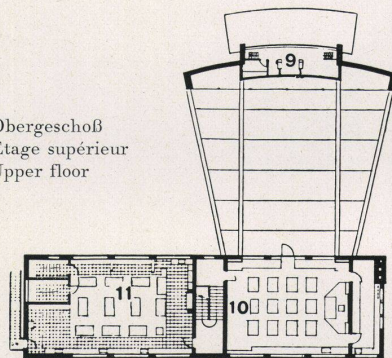
Impington Village College Cambridgeshire England

Architekten: W. Gropius
Boston
E. Maxwell Fry
London



- 1
Außenansicht
Vue extérieure
Exterior view
- 2
Blick zur Bühne
Vue sur la scène
View of stage
- 3
Projektionsraum
Cabine de projection
Film operator's cabin

Obergeschoß
Etage supérieure
Upper floor



- 1 Bühne / Scène / Stage
- 2 Zuschauerraum / Salle / Auditorium
- 3 Foyer / Lobby
- 4 Stühle und Requisiten / Sièges et accessoires / Chairs + Props
- 5 Gemeinschaftsraum / Salle commune / Common room
- 6 Gedeckter Weg / Chemin couvert / Covered way
- 7 Atelier / Workshop
- 8 Abstellraum / Dépôt / Store-room
- 9 Projektionsraum / Cabine de projection / Projection room
- 10 Ausstellungsraum / Salle d'exposition / Exhibition room
- 11 Hauswirtschaft / Economie domestique / Domestic Science

Als ein Mehrzweck-Theater erstellt, wird es während des Tages von den jüngeren, zur Abendzeit von den älteren und erwachsenen Semestern benutzt.

Während des Tages dienen Zuschauerraum und Bühne für Schulversammlungen, Tanz- und Turnunterricht, Proben und Aufführungen, die mit dem dramatischen Training zusammenhängen, und für Kulturfilmvorführungen; abends für öffentliche Theatervorstellungen, gemeinsame Lesungen von Poesie, für Vorlesungen, Diskussionen, Kinovorführungen und Tanzveranstaltungen.

Durch die verschiedenen Verwendungszwecke als Schulhalle und -theater entstehen bekanntlich viele Schwierigkeiten, die der freien architektonischen Gestaltung Grenzen setzen. Es ist beispielsweise unmöglich, gute Sichtlinien ohne die Schaffung eines ansteigenden Bodens zu erhalten; die Tanzveranstaltungen, die in dem gleichen Saal stattfinden, setzen aber einen durchwegs ebenen Boden voraus. Es muß möglich sein, eine dramatische Vorstellung mit Dekorationen und Bühnenbeleuchtung zu verwirklichen, wobei aber die Bühne für den größeren Teil der Verwendung nur als Podium benützt wird.

Das Impington-Theater besitzt einen intimen Maßstab, weshalb die normalerweise kleine Zuschauerschaft, die sich fächerartig um die Bühne gruppiert, nie so weit von der Bühne entfernt ist, als daß der flache Boden des Zuschauerkompartimentes sich allzu negativ auf die Beziehung zwischen Bühne und Zuschauer auswirken würde. Der Umstand, daß die Bühne durch eine Reihe von Stufen mit dem Zuschauerraum verbunden werden kann, führt dazu, daß der Bühne etwas von ihrem theatralischen Charakter genommen wird.

E. Maxwell Fry

